

Die Grünen und Unabhängigen, Marktplatz 22, 72764 Reutlingen

An die
Vorsitzende des Gemeinderats
Frau Oberbürgermeisterin Bosch

Fraktion
Die Grünen und Unabhängigen
im Reutlinger Gemeinderat

Marktplatz 22
72764 Reutlingen

Fon 07121-372 679
Fax 07121-372 510

E-Mail:
fraktion@gruene-unabhaengige-rt.de



Reutlingen, den 20. Juli 2009

Antrag **Einbau einer Mediothek im Johannes-Kepler-Gymnasium**

Sehr geehrte Frau Bosch,

mit dem Beschluss über den Haushaltsplan 2009/10 hat der Gemeinderat die Mittel für den Einbau einer Mediothek im Dachgeschoss des Kepler-Gymnasiums und die dafür notwendigen statischen Verbesserungen bereit gestellt. Damit wurde einerseits dem anerkannten Bedarf der Schule, der sich aus dem Raumprogramm für Schulen ableitet, andererseits den konzeptionellen Überlegungen zur Kombination von EDV-Räumen und Mediothek zu einem Medienzentrum im Dachgeschoss Rechnung getragen.

Auf Grund der Finanzsituation und der Haushaltssperre ist die Umsetzung dieser Planungen in weite Ferne gerückt. Durch das frei Werden der Hausmeister-Wohnung schien sich eine kostengünstige Lösung abzuzeichnen. Diese allerdings widerspricht dem oben erwähnten Entwicklungskonzept der Schule sowohl im Bereich „Medien“ als auch im Bereich „Naturwissenschaften“ und ist somit der längerfristigen Schulentwicklung nicht zuträglich.

Soll die Mediothek aber nach der ursprünglichen Konzeption im Dachgeschoss untergebracht werden, so drängt die Zeit, da nötige Arbeiten zur Verbesserungen der Gebäudestatik nur in den Sommerferien durchführbar sind. Diese Arbeiten sind nach Aussage der Schulleitung aber nicht nur Voraussetzung für die Mediothek, sondern auch dafür, dass die bisherige Nutzung als Lagerraum fortgesetzt werden kann.

In Absprache mit dem Johannes-Kepler-Gymnasium stellen wir folgende Anträge:

- 1. Die Verwaltung plant und vergibt die statische Ertüchtigung so schnell und zeitnah, dass die Maßnahmen in den Sommerferien umgesetzt werden.**
- 2. Der Schulleiter des Kepler-Gymnasiums, Herr Selinka, wird gebeten, dem VKSA über das Entwicklungskonzept für die Schule, insbesondere für die räumliche Entwicklung, zu berichten.**

Wegen der hohen Dringlichkeit bitten wir darum, den Punkt 1 **in der Gemeinderatssitzung am 23. Juli 2009** zu behandeln und verweisen in diesem Zusammenhang auf die Regelungen in § 6 Abs. 2 und § 11 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderats.

Mit freundlichen Grüßen

Friedemann Rupp

für die Fraktion